

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 7. Dezember 1944.)

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Milio Mileff zum Berufsgeneralkonsul von Bulgarien in Genf, mit Amtsbefugnis über die ganze Schweiz ernannten Herrn Christo Schischmanov wird das Exequatur erteilt.

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Jakob Thommen, schweizerischen Konsuls in Curityba, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

(Vom 8. Dezember 1944.)

Es werden gewählt:

Als o. Professor für Nationalökonomie, Finanzwissenschaft und Statistik in französischer Sprache an der Eidgenössischen Technischen Hochschule: Herr Titularprofessor Dr. rer. pol. und Dr. jur. Paul René Rosset, von St-Blaise (Neuenburg) und Bougy-Villars (Waadt), o. Professor an der Universität Neuenburg;

als Direktor der eidgenössischen Finanzkontrolle: Herr Frédéric Rüedi, von Bolligen, bisher I. Adjunkt;

als Adjunkt der Justizabteilung des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements: Herr Dr. Paul Sand, von St. Gallen, bisher juristischer Beamter I. Kl.

Als Präsident der eidgenössischen Kriegsgewinnsteuerkommission wird gewählt: Herr Dr. Hans Rüegg, Stadtpräsident von Winterthur.

Die eidgenössische Pensionskommission wird für eine neue, vom 1. Januar 1945 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer wie folgt bestellt: Präsident: Herr Oberstdivisionär H. Flückiger, Biel; Vizepräsident: Herr alt Ständerat A. Zust, Luzern; Mitglieder: HH. Oberstlt. Dr. med. J. Morin, Leysin; Oberstlt. Dr. med. A. Alder, Aarau; Oberstlt. Dr. med. E. Bianchi, Lugano; Oberstlt. Dr. jur. W. Stämpfli, Bern; Oberrichter P. Ceppi, Bern; Ersatzmänner: HH. P. Bratschi, Sekretär des Schweizerischen Uhren- und Metallarbeiter-Verbandes, Bern; Dr. med. Karl Real, Schwyz; Dr. med. F. L. Dumont, Bern; Prof. Dr. med. W. Frey, Bern; Regierungsrat Dr. jur. P. Corrodi, Meilen; Prof. Dr. jur. Homberger, Bern; Prof. Dr. med. Fr. Roulet, Basel; Dr. André Rossel, Gerichtspräsident des Bezirkes Cossonay, La Vallée und Orbe, in Orbe; Dr. med. Max Feurer, St. Gallen.

Die eidgenössische Fabrikkommission wird für die vom 1. Januar 1945 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer wie folgt bestellt:

Vertreter der Wissenschaft: HH. Dr. Urs Dietschi, Nationalrat, Regierungsrat, Solothurn; Prof. Dr. Walter Hug, St. Gallen; Prof. Dr. William E. Rappard, Genf; Frau Dr. Marguerite Schwarz-Gagg, Bern.

Vertreter der Fabrikhaber: HH. Heinrich Ambühl, Direktor der A.G. Brown, Boveri & Cie., Baden; A. Borella, Advokat, Mitglied der Handelskammer des Kantons Tessin, Mendrisio; Adr. Brandt, Uhrenfabrikant, Lausanne; Hermann Bühler, i. Fa. H. Bühler & Co. A.G., Winterthur; Dr. G. A. Frey, Direktor der Bally-Schuhfabriken A.G., Schönenwerd; Nationalrat Dr. P. Gysler, Präsident des schweizerischen Gewerbeverbandes, Zürich; M. Kopp, Möbelfabrikant, Vevey; Ch. Kuntschen, Sekretär des Zentralverbandes schweizerischer Arbeitgeber-Organisationen, Zürich; J. Paillard, Sekretär des schweizerischen Baumeisterverbandes, Zürich.

Vertreter der Arbeiter: J. Haas, Zentralsekretär des schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, Zürich; J. Heil, Zentralsekretär des Christlichen Metallarbeiterverbandes der Schweiz, Zürich; E. von Ins, Sekretär des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz, Zürich; Nationalrat H. Leuenberger, Präsident des Verbandes der Handels-, Transport- und Lebensmittelarbeiter der Schweiz, Zürich; Nationalrat E. Moser, Präsident des schweizerischen Textil- und Fabrikarbeiterverbandes, Zürich; B. Marty, Zentralsekretär des schweizerischen Werkmeisterverbandes, Zürich; Jean Möri, Sekretär des schweizerischen Typographenbundes, Bern; Ch. Schürch, Sekretär des schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Bern; A. Steiner, Vizepräsident des schweizerischen Metall- und Uhrenarbeiterverbandes, Bern.

Als Direktor der eidgenössischen Finanzverwaltung wird gewählt: Herr Dr. jur. Eberhard Reinhardt, von Basel, bisher I. Adjunkt.

(Vom 11. Dezember 1944.)

Es werden für eine neue, vom 1. Januar 1945 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer in die eidgenössische Geometerprüfungskommission gewählt bzw. wiedergewählt: als Präsident: Herr Dr. e. h. F. Baeschlin, Professor an der ETH, in Zollikon; als Mitglieder: die Herren Dr. jur. P. Aeby, Präsident des Nationalrates und Professor an der Universität Freiburg, in Freiburg; S. Bertschmann, Professor und Stadtgeometer, in Zürich; Dr. L. Hegg, Professor und Katasterdirektor des Kantons Waadt, in Lausanne; P. Kübler, Adjunkt des Kantonsgeometers, in Bern; G. Panchoad, Grundbuchgeometer, in Genf; E. Schärer, Grundbuchgeometer, in Baden; J. Früh, Grundbuch-

geometer, in Münchwilen; L. Nicod, Grundbuchgeometer, in Payerne; als Ersatzmänner: die Herren W. Bühlmann, Stadtgeometer, in Bern; R. Solari, Direktor des kantonalen Meliorations- und Vermessungsamtes, in Bellinzona; R. Strüby, Kantonsgeometer, in Solothurn.

(Vom 14. Dezember 1944.)

Laut einer Mitteilung der Gesandtschaft von Uruguay hat Herr Hector L. Colombo, Berufskonsul dieses Landes in Genf, aufgehört, in der Schweiz konsularische Funktionen auszuüben. Die Gesandtschaft in Bern wird die bis anhin dem Generalkonsulat in Genf zugewiesenen Geschäfte übernehmen.

(Vom 15. Dezember 1944.)

Als Kommandant der Zentralschulen wird gewählt: Oberst Edgar Schumacher, von Rüscheegg, bisher Instruktionsoffizier der Infanterie.

Es werden für eine neue, vom 1. Januar 1945 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer gewählt bzw. wiedergewählt:

1. Eidgenössische Pharmakopöe-Kommission: Präsident: Herr Dr. P. Casparis, Professor für Pharmakognosie, Bern; Mitglieder: HH. Dr. E. Bürgi, Professor für medizinische Chemie und Pharmakologie, Bern; Dr. G. Bickel, Professor der medizinischen Poliklinik und der therapeutischen Klinik, Genf; Dr. J. Büchi, Professor für Arzneiformen und Arzneizubereitung, Zürich; Dr. T. Reichstein, Professor, Basel; Dr. K. Siegfried, Apotheker und Chemiker, Zofingen; Dr. K. Seiler, Apotheker, Bern; der Oberapotheker der Armee; Experten: die HH. Dr. H. Fischer, Professor der Pharmakologie, Zürich; Dr. H. Flück, Professor für Pharmakognosie, Zürich; Privatdozent Dr. R. Freudweiler, Apotheker am Kantonsspital, Lausanne; Dr. A. Mirimanoff, Professor für Pharmakognosie und für Arzneiformen und Arzneizubereitung, Genf; Dr. P. Schüpbach, Professor für innere Medizin, Bern; Dr. A. Verda, alt Kantonschemiker, Lugano; Dr. C. Hallauer, Professor für Hygiene und Bakteriologie und wissenschaftlicher Leiter des schweizerischen Seruminstitutes, Bern; Dr. W. Butz, Apotheker, Pharmakopöe-Assistent, Zürich; Dr. Bert Siegfried, Zofingen.

2. Eidgenössische Maturitätskommission: Präsident: Herr Dr. A. Hartmann, Lehrer am Gymnasium, Basel; Mitglieder: HH. Dr. F. Bäschlin, Professor an der ETH, Zürich; Dr. A. Borel, alt Regierungsrat, Marin; Dr. E. Jenal, Professor an der Kantonsschule, Zug; Dr. O. Koegel, praktizierender Arzt, St. Gallen; Dr. P. Lachenal, alt Regierungsrat, Genf; Dr. M. Plancherel, Professor an der ETH, Zürich; Dr. V. Schwander, Regierungsrat, Galgenen

(Schwyz); Dr. C. Sganzini, Professor an der Hochschule, Bern; Dr. Ed. Tüche, Professor an der Hochschule, Bern; der Direktor des eidgenössischen Gesundheitsamtes.

3. Fachmännische Kommission für die Ausführung des Bundesgesetzes über die Betäubungsmittel: Präsident: der Direktor des eidgenössischen Gesundheitsamtes; Mitglieder: J. Gottret, Nationalrat, Genf; Dr. med. W. Kahnt, Oberendingen; Dr. H. Mouttet, Regierungsrat und Ständerat, Bern; Dr. H. Spillmann, Sekretär des Schweizerischen Apothekervereins, Zürich; Dr. Stoll, Professor, Basel; A. Siegfried, Fabrikant, Zofingen.

4. Leitender Ausschuss für die eidgenössischen Medizinalprüfungen: Präsident: Herr Dr. O. Burekhardt-Socin, Professor, Basel; Mitglieder: Dr. R. La Nicca, Arzt, Bern; Dr. Ch. Waegli, Privatdozent, Genf; Dr. P. Reinbold, Professor, Lausanne; Dr. H. Reich-Vischer, Arzt, Zürich; Dr. L. Comte, Professor, Freiburg; Dr. E. Mayor, Arzt, Neuenburg; Dr. L. Aioldi, Arzt, Lugano; Dr. P. Casparis, Professor, Bern; Dr. O. Bürgi, Professor, Zürich; Dr. Arthur Held, Professor, Genf; der Direktor des eidgenössischen Gesundheitsamtes.

5. Leitender Ausschuss für die eidgenössischen Lebensmittelchemikerprüfungen: Präsident: der Direktor des eidgenössischen Gesundheitsamtes; Mitglieder: HH. Dr. O. Högl, Professor, Sektionschef für Lebensmittelkontrolle beim eidgenössischen Gesundheitsamt, Bern; Dr. Ch. Valencien, alt Kantonschemiker, Genf; Stellvertreter: HH. Dr. M. Bornand, Professor, Kantonschemiker, Lausanne; Dr. H. Mohler, Privatdozent, Stadtchemiker, Zürich.

(Vom 18. Dezember 1944.)

Es werden für eine neue, vom 1. Januar 1945 bis 31. Dezember 1947 laufende Amtsdauer bestätigt:

Als Mitglieder der Kommission der General-Herzog-Stiftung: die Herren Artillerieoberst Henri Decollogny, Apples; Artillerieoberst Merian, Muri bei Bern; Artillerieoberst Josef Fenkart, St. Gallen.

Als Mitglieder der eidgenössischen Mass- und Gewichtskommission: die Herren Prof. Dr. P. Joye, Direktor der Freiburgerischen Elektrizitätsunternehmen, in Freiburg (Präsident); Edouard Thorens, Direktor der Schreibmaschinenfabrik Paillard, in Yverdon; Prof. Vinzenz Morger, gewesener Direktor des kantonalen Lehrerseminars Mariaberg, in Rorschach; Max Thoma, Ingenieur, Direktor des Gas- und Wasserwerkes der Stadt Basel; Direktor K. Bretscher, Delegierter des Verwaltungsrates der Firma Winkler, Fallert & Cie. A.G., Bern.

Es werden gewählt:

Oberzolldirektion: Als II. Sektionschefs: HH. Franz Lüthi, von Lauperswil, zurzeit Inspektor I. Klasse; Gérard Borgeaud, von Pully (Waadt), zurzeit

Inspektor II. Klasse; Fritz Aegerter, von Oberwil i. S., zurzeit technischer Experte II. Klasse; Friedrich Scheurer, von Barga bei Aarberg, zurzeit technischer Experte I. Klasse.

Amt für Verkehr: Als I. Sektionschef: Herr Dr. Benjamin Tapernoux, von Vevey, zurzeit II. Sektionschef; als Inspektoren: HH. Ferdinand Schorno, von Steinen (Schwyz), zurzeit Kontrollingenieur I. Klasse; Joseph Nell, von Göschenen, zurzeit Kontrollingenieur I. Klasse; Johann Jud, von Rieden (St. Gallen), zurzeit Kontrollbeamter I. Klasse.

Eidgenössische Militärversicherung: Als II. Sektionschefs: HH. Auguste Ballmer, von Lausen (Baselland), und Ernst Leuenberger, von Walterswil (Bern), beide bisher Dienstchefs.

Oberkriegskommissariat: Als I. Sektionschefs: HH. August Steiger, von Flawil, und Jakob Maritz, von Lostorf, beide bisher II. Sektionschefs.

Kriegstechnische Abteilung: Als II. Sektionschef: Herr René Barfuss, von Oberthal, bisher juristischer Beamter I. Klasse.

Abteilung für Landestopographie: Als II. Sektionschef: Herr Paul Knecht, von Fischenthal (Zürich), bisher Grundbuchgeometer I. Klasse.

5535

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt.

Aufruf

im Sinne von Art. 89 des Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes vom 13. Juni 1911.

Fräulein **Anna Bühler**, geb. 26. November 1898, von Winterthur, die im Jahre 1930 nach Algier ausgewandert sein soll, wird hiermit aufgefordert, sich innert sechs Monaten bei der unterzeichneten Direktion schriftlich oder mündlich zu melden, ansonst gemäss Art. 89 des Kranken- und Unfallversicherungsgesetzes Verwirkung der ihr aus dem Unfalltode ihrer Tochter Heidi zustehenden Versicherungsansprüche eintritt.

Luzern, den 12. Dezember 1944.

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt,

Der Direktor: **Gervais.**

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1944
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.12.1944
Date	
Data	
Seite	1522-1526
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 204

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.